

Text der Informationstafel „E wie Europa“

In der griechischen Mythologie ist Europa eine Königstochter, die von Zeus in Gestalt eines Stieres entführt worden sein soll. Der heutige Kontinent Europa umfasst eine Vielzahl souveräner Staaten. Zur Europäischen Union, die während der deutschen Ratspräsidentschaft in diesem Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feierte, gehören 27 dieser Staaten. Wie viele unterschiedliche Kulturen, Sprachen und Religionen Europa geprägt haben, lässt sich kaum zählen.

Ob Geschichte oder Philosophie, Romanistik oder Slawistik, Ethnologie oder Kommunikationswissenschaft: Geisteswissenschaften helfen, diese kulturelle Vielfalt zu verstehen. Gegenseitiges Verständnis ist die Voraussetzung dafür, dass Solidarität in Europa möglich ist. Das Wissen über Sprachen, Kulturen und Religionen ist daher für die Gestaltung eines Europas der Bürger ebenso wichtig wie für die Arbeit des Auswärtigen Amts.

Alles eine Frage der Perspektive

Haben Sie das E wie Europa entdeckt? Nur von diesem Standort aus fügen sich die weißen Flächen an der Gebäudefassade zu einem E zusammen.

Mit weiteren Buchstabeninstallationen versinnbildlicht das E das Motto des Wissenschaftsjahres 2007: „Die Geisteswissenschaften. ABC der Menschheit.“ Dessen zentrales Thema sind die Sprachen des Menschen: Rede, Mimik, Gestik, Musik und Tanz. Denn die Geisteswissenschaften definieren sich mit und über Sprache. Mehr erfahren Sie unter www.abc-der-menschheit.de.